



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 227986z

FIRMA

SVD Büromanagement GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.06.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: a4deb3f27df7bf4f85976e3856dca6d4

Mag Rainer Ribing, geb 19.11.1973

am 05.05.2025

Dipl.-Ing. Dietmar Wieland, geb 26.01.1971

am 05.05.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	45.981.236,64	46.141
Anlagevermögen	21.016.491,12	18.525
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.129.796,09	3.729
Lizenzen	3.129.796,09	3.729
Sachanlagen	17.886.695,03	14.796
Einbauten in fremden Gebäuden	605.254,10	0
technische Anlagen und Maschinen	748.041,24	591
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.533.399,69	13.503
Anlagen in Bau	0,00	702
Umlaufvermögen	17.874.311,96	19.387
Vorräte	40.053,70	29
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	40.053,70	29
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	17.322.216,01	15.925
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	125.295,84	143
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	16.551.675,11	14.968
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	645.245,06	814
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	512.042,25	3.433
Rechnungsabgrenzungsposten	7.023.074,71	8.144
Aktive latente Steuern	67.358,85	85
PASSIVA	45.981.236,64	46.141
Eigenkapital	36.993.620,23	36.610
eingefordertes Stammkapital	33.000.000,00	33.000
Stammkapital	33.000.000,00	33.000
davon eingezahlt	33.000.000,00	33.000
Gewinnrücklagen	100.143,80	81
gesetzliche Rücklagen	100.143,80	81
Bilanzgewinn	3.893.476,43	3.529
davon Gewinnvortrag	3.529.159,43	3.172
Investitionszuschüsse	54.645,49	107
Rückstellungen	1.806.712,53	1.468
Steuerrückstellungen	15.060,00	0
sonstige Rückstellungen	1.791.652,53	1.468
Verbindlichkeiten	7.126.258,39	7.955
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	7.126.258,39	7.955
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.543.914,79	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.543.914,79	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.735.690,46	6.051
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.735.690,46	6.051
sonstige Verbindlichkeiten	846.653,14	1.904
davon aus Steuern	227.030,10	1.198
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	522.679,58	447

davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr

846.653,14

1.904

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	101.388.538,58	90.947
Veränderung des Bestandes an fertigen Erzeugnissen	1.762,54	1
sonstige betriebliche Erträge	96.620,07	296
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	32.958,89	210
übrige	63.661,18	86
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-62.558.177,30	-55.408
Materialaufwand	-798.308,02	-1.045
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-61.759.869,28	-54.362
Personalaufwand	-22.889.600,95	-20.461
Löhne	-3.405.324,18	-3.155
Gehälter	-13.990.644,80	-12.620
soziale Aufwendungen	-5.493.631,97	-4.686
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-268.111,67	-242
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-4.779.370,21	-4.334
Abschreibungen	-8.360.935,72	-8.245
auf Sachanlagen	-8.360.935,72	-8.245
sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.363.602,50	-6.724
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-33.743,99	-46
Zwischensumme - Betriebserfolg	314.604,72	407
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	119.331,17	28
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.325,29	-14
davon betreffend verbundene Unternehmen	-1.325,29	-14
Zwischensumme - Finanzerfolg	118.005,88	14
Ergebnis vor Steuern	432.610,60	421
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-49.119,02	-45
Ergebnis nach Steuern	383.491,58	376
JAHRESÜBERSCHUSS	383.491,58	376
ZUWEISUNG ZU GEWINNRÜCKLAGEN	-19.174,58	-19
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	3.529.159,43	3.172
BILANZGEWINN	3.893.476,43	3.529

ANHANG

I. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren angewendet.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die Grundsätze der Vollständigkeit und der Willkürfreiheit eingehalten.

Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Berichtsjahr entstanden sind, wurden durch entsprechende Rückstellungen berücksichtigt.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt und eine Fortführung der Gesellschaft unterstellt.

Im Einzelnen wurden die Posten der Bilanz wie folgt bewertet:

1. Anlagevermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen wurden mit den Anschaffungskosten bewertet und – soweit abnutzbar – über ihre betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer linear abgeschrieben (§§ 203 und 204 UGB).

Die Sätze der Normalabschreibung entsprechen den unternehmensrechtlichen Vorschriften (§ 204 UGB). In Anlehnung an die steuerlichen Bestimmungen (§ 7 EStG 1988) wurde für Zugänge des ersten Halbjahres die volle Jahresabschreibung, für Zugänge des zweiten Halbjahres die halbe Jahresabschreibung vorgenommen. Geringwertige Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten bis € 1.000,00 wurden im Jahr der Anschaffung zur Gänze abgeschrieben und in der Entwicklung des Anlagevermögens als Zu- und Abgang ausgewiesen.

Die Abschreibungsmethoden und –dauern wurden für die verschiedenen Gruppen von Vermögensgegenständen folgendermaßen gewählt:

Anlagegegenstand	Methode	Dauer
EDV-Programme und Lizenzen	Linear	3 bis 7 Jahre
Einbauten in fremden Gebäuden	Linear	10 Jahre
Technische Anlagen und Maschinen	Linear	3 bis 10 Jahre
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	Linear	3 bis 10 Jahre

Außerplanmäßige Abschreibungen gemäß § 204 Abs 2 UGB wurden im Berichtsjahr nicht vorgenommen.

2. Umlaufvermögen

2.1 Vorräte

Die Bewertung der Vorräte (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe) erfolgt zu Anschaffungskosten. Aus Vereinfachungsgründen werden nach Preisänderungen die Vorräte mit dem gleitenden Durchschnittswert bewertet. Die Produktion der Druckerzeugnisse erfolgt auf Bestellung, deshalb ist kein Absatzrisiko gegeben.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert angesetzt. Wertberichtigungen wurden nicht vorgenommen.

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden dem Vorsichtsprinzip entsprechend angemessen bewertet (§ 198 Abs 5 UGB).

4. Rückstellungen

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten in Höhe jenes Erfüllungsbetrages, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig war (§ 198 Abs 8 UGB).

Sämtliche Rückstellungen haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

5. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

6. Änderung von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr nicht geändert (§ 237 Abs. 1 Z 1 UGB).

7. Währungsumrechnung

Fremdwährungsforderungen wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem niedrigeren Devisengeldkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

II. Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

1. Allgemeine Angaben

1.1 Erläuterungen zur Aussagefähigkeit des Jahresabschlusses

Um im Jahresabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zu vermitteln, werden folgende zusätzliche Angaben gemacht und deren Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens wie folgt dargelegt:

2 Erläuterungen zur Bilanz

2.1 Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind in folgendem Anlagenspiegel dargestellt:

Anlagevermögen	Anschaffungs-Herstellungskosten		Abschreibungen kumuliert			Buchwert
	01.01.2024	Zugänge Abgänge	01.01.2024	Abschreibungen 31.12.2024	Zuschreibungen Abgänge	
Immaterielle Anlagegegenstände	31.12.2024	Umbuchungen	31.12.2024			31.12.2024
EDV-Programme Lizenzen	8 711 082,94	1 506 728,67	4 982 183,18	1 945 329,45	606 120,42	3 726 899,76
	9 451 188,30	1 211 786,71	6 321 392,21	0,00		3 129 796,09
Sachanlagen		445 163,40				
Einbauten in fremde Gebäude	596 848,49	389 549,96	596 848,49	31 855,48	0,00	0,00
	1 233 958,07	0,00	628 703,97	0,00		605 254,10
		247 559,62				
technische Anlagen und Maschinen	5 900 637,19	414 012,80	5 309 578,93	248 100,57	31 627,71	591 058,26
	6 274 093,03	40 556,96	5 526 051,79	0,00		748 041,24
		0,00				
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts-	27 923 924,43	9 166 832,69	14 421 122,93	6 135 650,22	2 407 254,26	13 502 801,50
	34 682 918,58	2 407 838,54	18 149 518,89	0,00		16 533 399,69
		0,00				
Anlagen in Bau	702 412,42	0,00	0,00	0,00	0,00	702 412,42
	0,00	9 689,40	0,00	0,00		0,00
		-692 723,02				
Summe Sachanlagen	35 123 822,53	9 970 395,45	20 327 550,35	6 415 606,27	2 438 881,97	14 796 272,18
	42 190 969,68	2 458 084,90	24 304 274,65	0,00	0,00	17 886 695,03
		-445 163,40				
Summe Anlagenspiegel	43 834 905,47	11 477 124,12	25 309 733,53	8 360 935,72	3 045 002,39	18 525 171,94
	51 642 157,98	3 669 871,61	30 625 666,86	0,00	0,00	21 016 491,12

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Eine wechselmäßige Verbriefung von Forderungen ist nicht gegeben (§ 225 Abs 4 UGB).

Im Bilanzposten „Sonstige Forderungen“ sind Erträge in Höhe von € 634.993,20 (VJ: € 577.060,30) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (im Wesentlichen aus der Überlassung von Personal) und die Forderungen gegenüber Gesellschaftern, die sich aus Lieferungen und Leistungen ergeben, wurden in Anwendung des Nettoprinzip saldiert und werden unter der Position „Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen“ ausgewiesen.

2.3 Latente Steuern

Latente Steuerschulden und Steueransprüche werden auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerbelastung oder -entlastung voraussichtlich Geltung haben werden.

Die Bewertung der latenten Steuern erfolgt mit dem aktuellen Körperschaftsteuersatz von 23% für 2024 ohne Berücksichtigung einer Abzinsung.
Steuerliche Verlustvorträge sind nicht vorhanden.

Zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bestehen folgende Unterschiedsbeträge bzw. Steuerlatenzen:

	Aktiv 31.12.2023	Passiv 31.12.2023	Aktiv 31.12.2024	Passiv 31.12.2024	Bewegungen 2024
Anlagevermögen	129.552,93		0,00		-129.552,93
sonstige Rückstellungen	239.589,94		292.864,58		53.274,64
Summe aktive/passive Unterschiedsbeträge	369.142,87	0,00	292.864,58	0,00	-76.278,29
Aktive (+) / passive (-) latente Steuerabgrenzung 23 %					
Latenter aktiver Steuerertrag	84.902,87		67.358,85		

Dadurch ergibt sich in der Bilanz eine aktive latente Steuer in Höhe von € 67.358,85 (Vorjahr € 84.902,87).

2.4 Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich folgendermaßen zusammen:

	Stand 01.01.2024	Verbrauch 2024	Auflösung 2024	Dotierung 2024	Stand 31.12.2024
Noch nicht konsumierte					
Urlaube	1.317.745,71	0,00	0,00	293.010,57	1.610.756,28
Zeitausgleichsguthaben	123.084,69	0,00	0,00	37.478,56	160.563,25
Beratung	27.469,75	27.469,75	0,00	20.333,00	20.333,00
Summe Rückstellungen	1.468.300,15	27.469,75	0,00	350.822,13	1.791.652,53

2.5 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeit gegenüber Kreditinstituten bestand infolge einer sehr kurzfristigen Kontoüberziehung über den Jahreswechsel und die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen stammen aus der üblichen Geschäftstätigkeit, die nach dem Bilanzstichtag wieder beglichen wurden.

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen die Verrechnung mit dem Finanzamt, der Gebietskrankenkasse und der Stadtkasse.

Im Posten „Sonstige Verbindlichkeiten“ sind Aufwendungen in Höhe von € 846.653,14 (VJ: € 1.903.883,86) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Dingliche Sicherheiten wurden keine bestellt.

2.6 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Verpflichtungen aus der Nutzung von nicht in der Bilanz ausgewiesenen Sachanlagen bestehen in folgender Höhe (§ 238 Abs. 1 Z 14 UGB):

	folgendes Geschäftsjahr	davon gegenüber verbundenen Unter- nehmen	folgende fünf Geschäftsjahre	davon gegenüber verbundenen Unter- nehmen
	(in €)	(in €)	(in €)	(in €)
Mieten	1.170.280,00	0,00	6.143.970,00	0,00
(Vorjahr)	(1.301.090,32)	(0,00)	(6.830.724,18)	(0,00)
Summe	1.170.280,00	0,00	6.143.970,00	0,00
(Vorjahr)	(1.301.090,32)	(0,00)	(6.830.724,18)	(0,00)

Die Veränderungen ergeben sich aus der Beendigung des Mietverhältnisses für die Räumlichkeiten in der Ghegastraße mit 30.06.2024 sowie aus den inflationsbedingten Wertanpassungen.

Weiters wurde ab 01. Juni 2023 für das Druckzentrum am Standort 1210 Wien, Marktsteingasse 13 eine Liegenschaft bestehend aus ca. 1.240 m² Produktions- und Montageflächen, Büroflächen, Lagerflächen, Technik-, Erschließungs-, Sozial- und Mitarbeiterflächen unbefristet angemietet. Bezug und Übernahme erfolgten am 01.10.2023, zeitgleich begann die Verpflichtung zur Zahlung des Hauptmietzinses. Unter Punkt 7. des Mietvertrages hielten die Parteien eine Kautionshöhe von 3 Bruttomonatsmieten zur Sicherstellung für alle im Mietvertrag übernommenen Verpflichtungen fest. Diese Kautionshöhe wurde in Form einer abstrakten Bankgarantie eines inländischen Bankinstituts hinterlegt. Die Bankgarantie in Höhe von € 48.592,92 wurde per 23.10.2023 von der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien ausgestellt. Diese Haftungserklärung hat bis auf weiteres unbefristet Gültigkeit, wobei das Bankinstitut berechtigt ist, unabhängig davon diese Erklärung jederzeit unter Einhaltung einer sechsmonatigen Frist zu kündigen. Weiters erlischt die Garantie durch Rückstellung des Haftungsbriefes an das Bankinstitut.

3 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

3.1 Außerordentliche Erträge/Aufwendungen

Im Abschlussjahr gab es weder Ertrags- noch Aufwandsposten von außerordentlicher Bedeutung oder von außerordentlicher Größenordnung.

3.2 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Der unter den Steuern vom Einkommen und Ertrag ausgewiesene Betrag besteht im Jahr 2024 aus der Körperschaftsteuer und dem Aufwand aus aktiven latenten Steuern. Die SVD Büromanagement GmbH unterliegt seit 2014 der Regelbesteuerung. Da die Vorauszahlungen an Körperschaftssteuer unter der voraussichtlichen endgültigen Körperschaftssteuerbelastung liegen, wurde eine Steuerrückstellung in entsprechender Höhe an das Finanzamt verbucht.

3.3 Aufwendungen für Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen

Die Aufwendungen für Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen betrugen im Berichtsjahr € 268.111,67 (Vorjahr € 241.863,84).

3.4 Aufgliederung der Umsatzerlöse

Umsatzaufgliederung

	2024	2023	Veränderung %
Büromanagementleistungen	98 367 539,71	87 925 977,48	11,88%
Handelswarenverkäufe	88,36	396,80	-77,73%
Druckereierzeugnisse	1 974 341,48	2 011 628,87	-1,85%
<u>Sonstige Erlöse</u>	<u>1 046 569,03</u>	<u>1 009 245,62</u>	3,70%
	101 388 538,58	90 947 248,77	11,48%

IV. Sonstige Angaben

1. Leitung und Organe

Die Gesellschaft wird durch die folgenden Geschäftsführer selbständig vertreten:

Mag. Rainer Ribing (seit 01.10.2024)
 Mag. Christian Torner (seit 01.04.2025)
 Dipl.-Ing. Dietmar Wieland (seit 01.04.2015 bis 31.03.2025)
 Mag. Dr. Franz Lechner (von 01.05.2009 bis 29.05.2024)

Die Geschäftsführerbezüge betrugen im Berichtsjahr € 85.906,57 (§ 239 Abs 1 Z 4 UGB).

Die Aufsichtsräte haben im Berichtsjahr keine Bezüge erhalten. Es bestehen keinerlei Vorschüsse, Kredite bzw. Haftungen für Mitglieder des Vorstands und Aufsichtsrats.

Aufsichtsräte

Eintragung im

<u>Name</u>	<u>Funktion</u>	<u>Eintragung im Firmenbuch seit</u>
Dr. Alexander Biach	Vorsitzender	14.08.2024
DI Mag. Dr. Hans Aubauer	Vorsitzender	01.11.2014 bis 14.08.2024
Dr. Gerhard Vogel	Stellvertreter des Vorsitzenden	17.06.2020
Mag. Siegfried Almer	Mitglied	23.05.2009
Mag. Florian Egger	Mitglied	17.06.2020
Mag. Christoph Kopf	Mitglied	17.06.2020
Sabine Zaussinger	Mitglied	17.06.2020
Walter Rauch	Mitglied	26.10.2011
Mag. Martina Thalhammer	Mitglied	13.06.2023
Persida Costea	Mitglied	30.08.2019

2. Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer, nach Köpfen gerechnet, während des Geschäftsjahres betrug (§ 239 Abs 1 Z 1 UGB):

	Vorjahr	Geschäftsjahr
Arbeiter	176	174
Angestellte	225	235
Summe	401	409

3. Abschlussprüfer

Die auf das Geschäftsjahr entfallenen Aufwendungen für die Wirtschaftsprüfung betreffen ausschließlich die Wirtschaftsprüfung für das Jahr 2024 mit einem Betrag von € 11.500,00 (Vorjahr € 12.000,00) (exkl. Umsatzsteuer).

4. Ergebnisverwendung

Es wird vorgeschlagen den Jahresgewinn in Höhe von 364.317,00 auf laufende Rechnung vorzutragen.

5. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die SVD führt Investitionen in IT-Hard- und IT-Software weitgehendst nur von Firmen im EU-Raum durch. Durch die aktuellen Ereignisse in den USA bezüglich der Zollpolitik könnten die Firmen im EU-Raum durch die allenfalls in die USA reichenden Lieferketten möglicherweise von Preiserhöhungen betroffen sein, die sie an ihre Kunden weitergeben müssten, deren Ausmaß aber zum heutigen Zeitpunkt nicht abschätzbar ist. Größenordnungsmäßig wird dies aber kein existentielles Risiko darstellen.

Weitere Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag sind nicht angefallen.

Wien, 5.5.2025

SVD Büromanagement GmbH
1200 Wien, Dresdner Straße 45


Mag. Rainer Ribing


Mag. Christian Torner

SVD Büromanagement GmbH
1200 Wien, Dresdner Straße 45